

Pandalied

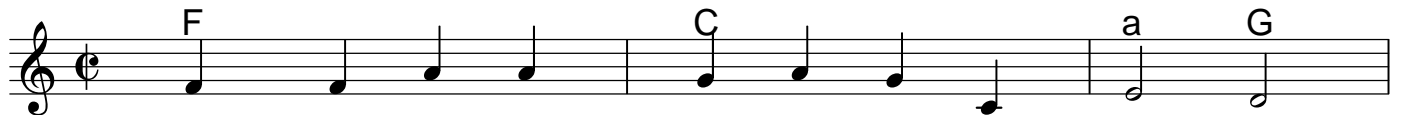
Text: Johanna Schneider
Musik: Christian Schomers



Im Ur-wald klet-tert hin und her, Choo-Li, der klei-ne Pan-da-bär.
Er tollt und spielt den gan-zen Tag, weil er am lieb-sten spie-len mag.



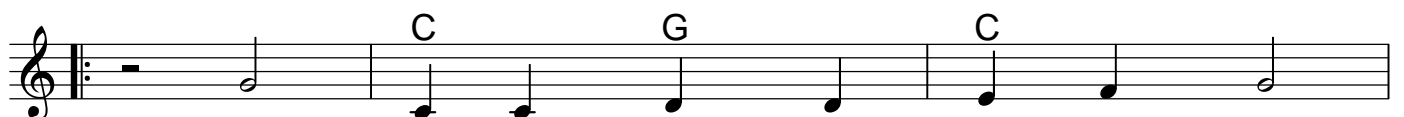
Klet-tert Bäu-me rauf und run-ter, ist da-bei ver-gnügt und mun-ter.



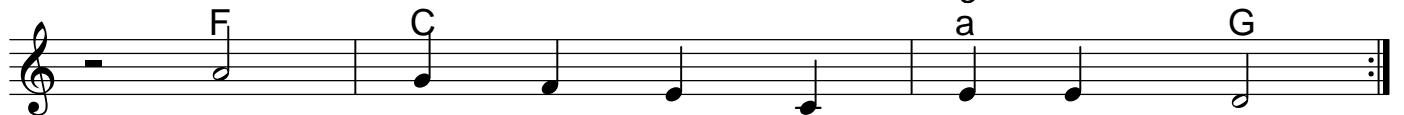
Manch-mal a-ber fühlt er sich al-lei-ne.



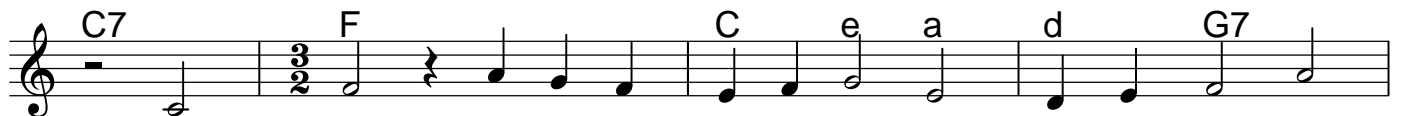
"Wo sind denn mei-ne Freun-de? Hab ich kei-ne?"



Ein Ti-ger, fürcht-er-re-gend groß,
Der Pan-da wä-re gern ver-steckt,
"Nur kei-ne Angst!", sagt Ti-ger schnell,
Als Pan-da merkt, wie gut er's meint,



taucht plötz-lich auf. "Was will der bloß?"
weil ihn der Ti-ger so er-schreckt.
"Ich mag dein ku-sche-li-ges Fell."
wird Le-on-hard zu Pan-das Freund.



Choo-Li, du klei-nes Pan-da-tier, du bist jetzt nicht mehr



ein-sam. Sieh her, ein neu-er Freund ist hier. Ab jetzt spielt ihr ge-mein-sam!